



Nautischer Verein zu Hamburg
gegründet am 11.01.1868

Hamburg, den 04.10.2026

**An die Mitglieder
des Nautischen Vereins zu Hamburg**

Liebe Mitglieder, sehr geehrte Damen und Herren,
hiermit möchten wir Sie sehr herzlich einladen zur

Vortragsveranstaltung
am Dienstag, den 20.10.2026, um 18:00 Uhr
in die **Stiftung Seefahrtsdank, Palmaille 29, Hamburg**

Prof. Dr.-Ing. Holger Watter, Hochschule Flensburg, hält einen Vortrag unter dem Titel:

Kann Kernenergie die Schifffahrt der Zukunft mitgestalten?

Kaum ein Thema wird derzeit so kontrovers diskutiert – und gleichzeitig so selten technisch eingeordnet. Während alternative Kraftstoffe, Effizienzsteigerungen und neue Antriebssysteme intensiv erforscht werden, rückt auch die maritime Nutzung der Kernenergie wieder in den Fokus internationaler Entwicklungen.

Der Nautische Verein zu Hamburg möchte dieses Thema bewusst sachlich, wissenschaftlich und technologieoffen diskutieren.

Im Mittelpunkt stehen Fragen wie:

- Welche Reaktorkonzepte sind heute technisch denkbar?
- Für welche Schiffstypen könnten sie perspektivisch geeignet sein?
- Welche regulatorischen, wirtschaftlichen und versicherungstechnischen Herausforderungen bestehen?
- Welche Infrastruktur wäre erforderlich?
- Welche internationalen Entwicklungen zeichnen sich bereits heute ab?

Als Impulsgeber wird Prof. Holger Watter den aktuellen Stand der Technik sowie die wesentlichen Fragestellungen für Forschung, Industrie und Gesellschaft vorstellen. Dabei geht es ausdrücklich nicht um Ideologien oder politische Positionen, sondern um eine faktenbasierte Betrachtung möglicher Zukunftsszenarien.

Im Anschluss laden wir Sie herzlich zu einer offenen Diskussion ein.



Nautischer Verein zu Hamburg
gegründet am 11.01.1868

**KANN KERNENERGIE
DIE SCHIFFFAHRT
DER ZUKUNFT
MITGESTALTEN?**

Technologie verstehen. Perspektiven prüfen.
Zukunft sachlich gestalten.

- Welche Reaktorkonzepte sind heute technisch denkbar?
- Für welche Schiffstypen könnten sie perspektivisch geeignet sein?
- Welche regulatorischen, wirtschaftlichen und versicherungstechnischen Herausforderungen bestehen?
- Welche Infrastruktur wäre erforderlich?
- Welche internationalen Entwicklungen zeichnen sich bereits heute ab?

IMPULSGEBER
Prof. Holger Watter
Hochschule Flensburg

Aktueller Stand der Technik und die wesentlichen Fragestellungen für Forschung, Industrie und Gesellschaft.

**am Di. 20.10.2026 um 18 Uhr
beim Nautischen Verein zu Hamburg
in der Stiftung Seefahrtsdank,
Palmaille 29, 22767 Hamburg**

OFFENE DISKUSSION
mit dem Publikum

**SACHLICH. WISSENSCHAFTLICH.
TECHNOLOGIEOFFEN.**
Keine Ideologien. Keine politischen Positionen.
Nur Fakten. Für fundierte Entscheidungen.

TRADITION VERPFLICHTET – ZUKUNFT GESTALTEN.

Prof. Dr.-Ing. Holger Watter ist studierter Maschinenbauer der Helmut-Schmidt-Universität Hamburg und Schiffsmaschinenbauer TUHH, Schiffsbetriebsingenieur CI, Reserveoffizier (Korvettenkapitän der Reserve) und der maritimen Branche seit mehr als 40 Jahren eng verbunden. Als ehemaliger stellv. Sprecher der Vereinigung Deutscher Schiffingenieure (VDSI) und ex Vorstandsvorsitzender des Maritimen Clusters Norddeutschland (MCN) ist er in der Branche breit vernetzt und fachlich querschnittlich aufgestellt. Prof. Watter ist Mitglied in mehreren Fachausschüssen der Schiffbautechnischen Gesellschaft – STG, Mitglied des Beirates der Stiftung Schifffahrtsstandort Deutschland und Vorsitzender der Normenstelle für Schiffs- und Meerestechnik (NSMT) im DIN.

Prof. Watter ist seit 1997 Hochschullehrer. Zunächst war er an der Hochschule für Angewandte Wissenschaften in Hamburg (HAW Hamburg) in den Bereichen Kraft- und Arbeitsmaschinen, Maschinen und Anlagentechnik, Schiffstechnik, Fluidtechnik und Erneuerbare Energie tätig – seit 2010 arbeitet er an der Hochschule Flensburg – zunächst am Maritimen Zentrum – von 2015 bis 2017 als Präsident der Hochschule – seit 2017 am Fachbereich Energie und Biotechnologie in den Studiengängen Energiewissenschaften und Schiffstechnik.

Der fachliche Schwerpunkt liegt im Bereich der Schiffs-, System- und Anlagentechnik: Die ganzheitliche Betrachtung und Bewertung des Betriebes und der Konstruktion von komplexen Anlagen und Geräten. Im Rahmen dieser Tätigkeiten erschienen mehrere Fachbücher und div. Fachpublikationen zu unterschiedlichen Fragen der Systemtechnik aus diesen Bereichen. Die methodisch-didaktische Aufbereitung dieser Inhalte (z.B. auch als Fernlernkonzept) ist ihm

Postanschrift: Nautischer Verein zu Hamburg, per Adr. Stiftung Seefahrtsdank, Palmaille 29, 22767 Hamburg
www.nvhh.de

Bankverbindung: UniCredit Bank AG IBAN: DE04 2003 0000 0003 6046 67 BIC: HYVEDEMM300



Nautischer Verein zu Hamburg
gegründet am 11.01.1868

dabei ein besonderes Anliegen. Hierzu betreibt er einen eigenen YouTube-Kanal und einen Wissenschaftsblog (die sich an den Bedürfnissen der Studierenden und gesellschaftspolitischen Fragestellungen orientieren) und fungiert als Board-Member und Peer-Reviewer für verschiedene internationale Open-Access- bzw. Open-Science-Journals. Im Berufsfeld begleitet er verschiedene Ausschüsse und Organisationen ehrenamtlich.

In nationalen und europäischen Forschungsprojekten konnte er umfangreiche Drittmittel-Erfahrungen sammeln, so dass er regelmäßig auch für die nationale Forschungsförderung und die europäische Kommission in Brüssel als Gutachter zu länderübergreifenden Forschungsanträgen tätig war.

In die Hochschulgremien brachte er sich aktiv ein und verfügt daher über Leitungs-, Budget- und Führungserfahrungen in div. Hochschulebenen in unterschiedlichen Hochschulsystemen. Die Spannweite reicht hier von der Labor-, über die Instituts-, Fakultäts- bis Hochschulleitung. Dabei wurden zahlreiche Hochschulprojekte organisiert und administriert. Er verfügt damit über langjährige Erfahrungen in verschiedenen Selbstverwaltungsorganen auf unterschiedlichen Hochschulebenen und Führungserfahrungen in mehreren Leitungspositionen der Hochschulen mit Budget- und Personalverantwortung in Hamburg und Schleswig-Holstein.

Wir hoffen auf Ihre rege Teilnahme! Gäste sind wie immer herzlich willkommen!

Bitte beachten Sie folgende Punkte:

- Der **Beginn** der Veranstaltung ist für **18:00 Uhr** vorgesehen.
- Bitte kommen Sie gerne früher! Wie gewohnt bieten unsere Veranstaltungen eine gute Gelegenheit zum Austausch und Netzwerken bei Würstchen und Getränken.
- Bitte melden Sie sich an über die E-Mail-Adresse des Nautischen Vereins nv-hamburg-1868@web.de oder unter www.nvhh.de bis zum **19.10.2026** an. Selbstverständlich können Sie auch spontan vorbeikommen.
- Es wird möglich sein und ist gewünscht, Fragen zu stellen und zu diskutieren.

Wir freuen uns auf einen spannenden Abend mit Ihnen, inspirierenden Impulsen und einem Vortrag, der aktuelle Entwicklungen und Herausforderungen beleuchtet.

Mit freundlichen Grüßen

Marc Reinhard

Nautischer Verein zu Hamburg
(Schriftführer)